

Kantersieg für TG Laudenbach gegen den TV Brühl

Handball: Im Kreisligaspiel der beiden Tabellennachbarn spielte Laudenbach von der ersten bis zur letzten Minute ein ausgezeichnetes Spiel, überrannte den TV Brühl förmlich und siegte überdeutlich 39:20.

Die TGL begann hochmotiviert und legte los wie die Feuerwehr. Nach wenigen Minuten stand es bereits 4:0, ehe die Brühler ihr erstes Tor erzielen konnten. Die Laudenbacher Abwehr stand überragend und ließ in den nächsten zehn Minuten keinen weiteren Treffer zu, so dass der Abstand auf 10:1 anwuchs. Hoffmann im Laudenbacher Tor zeigte Glanzparaden am Fließband und entschärfte jeden noch so gefährlichen Wurf der Gäste. Geschockt durch das starke Spiel der Gastgeber konnte der TV Brühl in diesem Spiel nie Tritt fassen und war bis zum Halbzeitpfiff bereits hoffnungslos im Rückstand (22:7).

Die TGL ließ auch in der zweiten Hälfte nicht locker. Spielmacher Grader und die beiden Gottuck-Brüder machten ein tolles Spiel und erzielten wunderbare Tore. Pittner organisierte die Laudenbacher Abwehr ausgezeichnet, und die wenigen Brühler Chancen waren zumeist sichere Beute von Hoffmann. Den 30. Treffer markierte Grader in der 42. Minute zum 30:12. Chancenlos aber nicht kampflos gaben sich die Brühler nie auf, waren aber zu keiner Zeit in der Lage, auch nur ansatzweise mit den hervorragend eingestellten Habermaier-Schützlingen mitzuhalten.

TGL: Hoffmann, Wilkening (bei einem 7-m); F. Gottuck 5, S. Gottuck 7, Grader 5, Griesheimer, Hohenadel 4, Helly 3, Trojan 6/3, Buchner 1, Lach, Hacker 5, Herion, Pittner 3.